

Frustration-Free-Packaging-Programm: Zertifizierungsregeln für Formfaktoren**Einleitung**

In diesen Regeln werden die Kriterien festgelegt, die ähnlich beschaffene ASINs erfüllen müssen, damit Amazon einen einzigen ISTA-6-Verpackungstestbericht für die Zertifizierung im Rahmen des Frustration-Free-Packaging-Programms (FFP) anstelle von individuellen Transittests für jede einzelne ASIN akzeptiert. Sollten Sie ASINs in Nord Amerika und in Europa registrieren, bitte beachten Sie, dass sich die Regeln für die Nord Amerika-Formfaktor-Zertifizierung seit Mai 2021 geändert haben.

Definition Formfaktor-Zertifizierung

Ausgehend von den nachfolgend beschriebenen Regeln kommt eine ASIN für die Formfaktor-Zertifizierung infrage, wenn sie bzw. eine Gruppe von ASINs einer bereits zertifizierten primären ASIN ähnelt. Sofern bewilligt, erhält sie die gleiche Zertifizierung wie die zugehörige primäre ASIN.

Geltungsbereich der Zertifizierung

Der Formfaktor-Zertifizierungsprozess gilt ausschließlich für die Zertifizierung nach ISTA-6-Amazon.com SIOC Typ A und ISTA-6-Amazon.com Versandverpackung (Stufe 3 – Prep-Free Packaging /PFP).

Regeln bzw. Kriterien für die Bewilligung

Amazon lässt ähnlich beschaffene Produkte bzw. ASIN-Varianten nur dann zur Formfaktor-Zertifizierung zu, wenn sie die folgenden Kriterien erfüllen:

1. Größenabweichung: Die sekundäre ASIN darf entweder an einer Seite bis zu 25 % kleiner sein oder ein bis zu 25 % geringeres Gesamtvolumen besitzen als die primäre ASIN. ASINs mit einer Länge von mehr als 274,3 cm oder einem Umfang von mehr als 419,1 cm werden von Amazon nicht zur Formfaktor-Zertifizierung zugelassen.
2. Gewichtsabweichung: Die sekundäre ASIN darf bis zu 25 % leichter sein als die primäre ASIN. Dieses Kriterium gilt nicht für Artikel mit einem Höchstgewicht von 28,3 g. ASINs mit einem Gewicht über 22,7 kg kommen nicht für eine Zertifizierung nach der Formfaktor-Methode infrage. Sie erfordern einen gesonderten ISTA-6-Amazon.com-Verpackungstest, da ab einem Grenzwert von 22,7 kg nicht mehr ein SIOC-Test vom Typ A, sondern einer vom Typ B erforderlich ist.
3. Materialzusammensetzung: Die Materialzusammensetzung der sekundären ASIN muss mit derjenigen der primären ASIN übereinstimmen, um für dieses Programm infrage zu kommen. Dies ist wichtig, um zu gewährleisten, dass sich die primäre und die sekundäre ASIN beim ISTA-6-Amazon.com-Transittest gleich verhalten.
4. Verpackungsart und -spezifikationen: Die Verpackungsart, -ausführung und -spezifikationen der sekundären ASIN müssen mit denen der primären ASIN übereinstimmen. Wird beispielsweise die primäre ASIN in einem Karton aus zweiwelliger C-Wellpappe verpackt, muss auch die sekundäre ASIN in einem Karton aus dieser Art Wellpappe verpackt werden.

5. Verhältnis Produkt zu Verpackung: Das Verhältnis von Produkt zu Verpackung – definiert als Verhältnis des Produktvolumens zum Verpackungsvolumen – muss bei der primären und der sekundären ASIN ähnlich sein.

6. Zerbrechliche Produkte: Amazon lässt keine Produkte, die zu mehr als 50 % aus zerbrechlichen Materialien bestehen, zur Formfaktor-Zertifizierung zu. Zerbrechliche Materialien sind z. B. Keramik, Glas, Porzellan, Ton, empfindliche Elektronik oder Teile, die leicht abbrechen können. Einige Beispiele für nicht zerbrechliche Artikel sind Bettwäsche, Handtücher, Kleidung, Papierhandtücher, Toilettenpapier, Damenhygieneprodukte und Trocknertücher.

7. Flüssigkeiten: Amazon lässt keine Produkte, die Flüssigkeiten enthalten, zur Formfaktor-Zertifizierung zu. Da derartige Produkte während des Transports sehr leicht beschädigt werden und auslaufen können, erfordern sie gesonderte ISTA-6-Amazon.com-Tests.

8. Motorisierte Teile: Amazon akzeptiert keine Produkte mit motorisierten Teilen, d. h. Teilen mit einer beweglichen Antriebskomponente. Beispiele für solche Produkte sind Tischventilatoren, Standmixer und motorisierte Spielzeugautos.

9. Packmenge: Die primäre und die sekundäre ASIN müssen die gleiche Packmenge aufweisen, um für die Formfaktor-Zertifizierung infrage zu kommen. Wenn etwa die primäre ASIN vier Einheiten eines Artikels enthält, muss die zur Formfaktor-Zertifizierung eingereichte sekundäre ASIN auch genau vier Artikel enthalten, um zugelassen zu werden. Die einzige eventuell zulässige Ausnahme von dieser Regel sind weiche Produkte wie Windeln, Textilien, Toilettenpapier und Papierhandtücher.

Formfaktor-Zertifizierung für unterschiedliche Schuhgrößen

Wenn Sie unterschiedliche Schuhgrößen zertifizieren lassen möchten, verpacken Sie bitte den größten Schuh in einem Karton und senden Sie diesen für einen ISTA-6-Amazon.com-Transittest verschlossen an ein ISTA-zertifiziertes Labor, das Ihnen einen Laborbericht ausstellt. Diese größte Schuhgröße wird die primäre ASIN. Besteht diese primäre ASIN die Prüfung, können Sie die Zertifizierung beantragen, um – wenn von Amazon bewilligt – den gleichen Versandkarton für Schuhe desselben Typs und mit dem gleichen Design in Größen, die bis zu 25 % kleiner als die primäre ASIN sind, zu verwenden. Die kleineren Schuhgrößen werden dann als sekundäre ASINs registriert.

Zum Beispiel verkauft ein Vendor Laufschuhe in den Größen 35 bis 47. Er stellt fest, dass die Größen 43 bis 46,5 bis zu 25 % kleiner als die Größe 47 sind. Die Größen 39,5 bis 42 sind bis zu 25 % kleiner als die Größe 42,5 und die Größen 35 bis 38,5 sind bis zu 25 % kleiner als die Größe 39. Der Vendor wählt jeweils die Kartongröße und Schuhe für die Größen 47, 42,5 und 39 für die ISTA-Prüfung in einem zertifizierten Labor aus und erhält drei Laborberichte. Der Vendor kann jetzt die Größen 43 bis 46,5 anhand der Größe 47 zertifizieren lassen, die Größen 39,5 bis 42 anhand der Größe 42,5 und die Größen 35 bis 38,5 anhand der Größe 39. Dazu sendet er einen Registrierungs- und Zertifizierungsantrag an Amazon. Amazon bewilligt den Antrag und der Vendor kann jetzt den Karton der Größe 47 verwenden, um Schuhe von Größe 43 bis 46,5 zu verpacken und so weiter.

Leistungsbeurteilung und Erkenntnisse

Um eine optimale Kundenerfahrung zu gewährleisten, beurteilt Amazon fortwährend die Leistung zertifizierter ASINs. Der Zertifizierungsstatus einer ASIN sowie die Zertifizierungsregeln in diesem Dokument können jederzeit auf Grundlage der daraus gewonnenen Erkenntnisse geändert werden. Zur Wahrung der Kundenzufriedenheit behält sich Amazon das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung die in diesem Dokument dargelegten Regeln anzupassen oder alle Formfaktor-Zertifizierungen aufzuheben.

Bitte lesen Sie sich die häufig gestellten Fragen und Beispiele für erfolgreiche bzw. abgelehnte Formfaktor-Zertifizierungen durch.

Häufig gestellte Fragen

1. Warum gilt die Zertifizierung ausschließlich für SIOC Typ A und Versandverpackung (Prep-Free Packaging)?

ASINs, die nicht unter die Kategorien SIOC Typ A und Versandverpackung fallen, wie z. B. übergroße ASINs, sind aufgrund ihrer Beschaffenheit anfälliger für Transportschäden. Um bei solchen ASINs die bestmögliche Kundenerfahrung zu gewährleisten, kann Amazon eine FFP-Zertifizierung nur nach Vorlage eines ISTA-6-Transittestberichts gewähren, der bestätigt, dass die ASIN alle Anforderungen des Transittests erfüllt.

2. Können meine ASINs bewilligt werden, auch wenn sie nicht die in diesem Dokument vorgegebenen Kriterien erfüllen, aber es meiner Ansicht nach gute Argumente für eine Formfaktor-Zertifizierung gibt?

Um die bestmögliche Kundenerfahrung zu gewährleisten, lässt Amazon keine ASIN-Varianten zur Formfaktor-Zertifizierung zu, die nicht die in diesem Dokument vorgegebenen Kriterien erfüllen. Bitte reichen Sie keine Zertifizierungsanträge für solche ASIN-Varianten ein. Wenn Sie glauben, dass es gute Argumente gibt, die nicht unter unsere Regeln fallen, senden Sie bitte eine Anfrage über Vendor Central unter folgendem Pfad ein: Vendor Central -> Support -> Contact Us -> Select Business Group -> Amazon Packaging Certification -> Other Packaging Certification Questions. Geben Sie als Betreff „Formfaktor-Zertifizierung – Sonderfallanfrage“ ein, beschreiben Sie Ihr Anliegen und hängen Sie Bilder an. Amazon prüft den Fall dann und meldet sich bei Ihnen, wenn wir meinen, dass wir Ihrer Anfrage nachkommen können. Amazon behält sich das Recht vor, jede Anfrage nach eigenem Ermessen zu bewilligen oder abzulehnen.

3. Gibt es einen gesonderten Registrierungsprozess für Formfaktor-Zertifizierungen?

Vendoren sollten sich an den normalen Prozess halten und für jede zu registrierende ASIN das Amazon Vendor-Registrierungsformular sowie den entsprechenden Selbsttest- bzw. ISTA-6-Testbericht im zulässigen Format einreichen. Denken Sie bitte daran, die Gründe anzugeben, warum die ASINs Amazons Kriterien erfüllen, und pro Formular nur eine primäre ASIN mit den zugehörigen sekundären ASINs einzutragen. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.aboutamazon.de/verpackung/Erste-Schritte/Test-Zertifizierung>.

4. Wo finde ich weitere Informationen zu den Anforderungen für Selbsttests und ISTA-6-Amazon.com-Tests?

Weitere Informationen zu den Anforderungen für Selbsttests und für die verschiedenen ISTA-6-Amazon.com-Testtypen finden Sie auf <https://www.aboutamazon.de/verpackung/Erste-Schritte/Test-Zertifizierung>.

Beispiele für erfolgreiche Formfaktor-Zertifizierungen

1. Bettwäsche

Ein Vendor hat Bettwäsche in verschiedenen Größen zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet: *in 180 x 200, 160 x 200 und 90 x 200 cm*. Die Bettwäsche in 180 x 200 cm wurde für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil sie der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war. Somit ist die größte Bettwäsche die primäre ASIN und alle anderen Größen sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte. Amazon *akzeptierte* daraufhin die Formfaktoren aus folgenden Gründen: Die Produkte waren ähnlich beschaffen, die Verpackung war exakt gleich aufgebaut, der schwerste Artikel unter den Formfaktoren hat den Test durchlaufen und bestanden und die anderen Formfaktoren wichen bei der Größe und den Maßen nicht mehr als 25 % von der primären ASIN (180 x 200 cm) ab.

2. Stofftiere

Ein Vendor hat verschiedene Stofftiere zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet, darunter *große und kleine Artikel sowie verschiedene Tierarten (ein Einhorn, einen Teddy und einen Affen)*. Der größte Teddy wurde für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil er der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war (*die Art des Tieres spielte keine Rolle, der Vendor hat einfach einen Teddy ausgewählt*). Somit ist der große Stoffteddy die primäre ASIN und alle anderen Größen sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte. Amazon *akzeptierte* daraufhin die Formfaktoren aus folgenden Gründen: Die Produkte waren ähnlich beschaffen, die Verpackung war exakt gleich aufgebaut, der schwerste Artikel unter den Formfaktoren hat den Test durchlaufen und bestanden und die anderen Formfaktoren wichen bei der Größe und den Maßen nicht mehr als 25 % von der primären ASIN (*großer Teddybär*) ab.

3. Frischhaltedosen

Ein Vendor hat verschiedene Frischhaltedosen aus unzerbrechlichem Kunststoff zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet: *ein Set mit 64, eines mit 48, eines mit 24 und eines mit 7 Teilen*. Nachdem das Gewicht aller Sets verglichen wurde, wurde das 64-teilige Frischhaltedosen-Set von der Formfaktor-Liste gestrichen, weil es 26 % schwerer war als das kleinste Set (*Formfaktoren dürfen nicht mehr als 25 % vom Gewicht der schwersten ASIN abweichen*). Folglich wurde das 48-teilige Frischhaltedosen-Set für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil es der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war. Somit ist das 48-teilige Set die primäre ASIN und alle anderen Größen, mit Ausnahme des 64-teiligen Sets, sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte. Amazon *akzeptierte* daraufhin die Formfaktoren aus

folgenden Gründen: Die Produkte waren ähnlich beschaffen, die Verpackung war exakt gleich aufgebaut, der schwerste Artikel unter den Formfaktoren hat den Test durchlaufen und bestanden und die anderen Formfaktoren wichen beim Gewicht nicht mehr als 25 % von der primären ASIN (*48-teiliges Frischhaltedosen-Set*) ab. Das 64-teilige Frischhaltedosen-Set wurde gesondert als eigene primäre ASIN getestet. *Bitte beachten Sie, dass es auch andersherum möglich gewesen wäre: Das 64-teilige Set hätte*

die primäre ASIN sein und das 7-teilige Set ausgenommen werden können. Auch wenn diese ASINs unterschiedliche Packmengen aufwiesen, konnte Amazon sie zertifizieren, da es sich um unzerbrechliche Produkte handelte.

Beispiele für nicht zur Formfaktor-Zertifizierung zugelassene ASINs

1. Flüssigwaschmittel

Ein Vendor hat Flüssigwaschmittel in verschiedenen Größen zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet: *eine 7,5-, eine 4,5- und eine 3-Liter-Flasche*. Die 7,5-Liter-Flasche Flüssigwaschmittel wurde für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil sie der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war. Somit ist die 7,5-Liter-Flasche die primäre ASIN und alle anderen Größen sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte. Amazon *lehnte die Formfaktoren jedoch ab*, weil die Produktlinie Flüssigkeiten enthielt. Produkte, die Flüssigkeiten enthalten, werden nicht zur Formfaktor-Zertifizierung zugelassen und müssen gesondert als primäre ASINs getestet werden, da sie sehr anfällig für Beschädigungen sind.

2. Standmixer

Ein Vendor hat verschiedene Standmixer zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet: *ein Modell mit 7, eines mit 5 und eines mit 3 Funktionen*. Der Standmixer mit 7 Funktionen wurde für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil er der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war. Somit ist der Standmixer mit 7 Funktionen die primäre ASIN und alle anderen Größen sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte. Amazon *lehnte die Formfaktoren jedoch ab*, weil die Produktlinie motorisierte Teile enthielt. Produkte mit motorisierten Teilen werden nicht zur Formfaktor-Zertifizierung zugelassen und müssen gesondert als primäre ASINs getestet werden, da sie sehr anfällig für Beschädigungen sind.

3. Glasbilderrahmen

Ein Vendor hat Glasbilderrahmen in verschiedenen Größen zur Formfaktor-Zertifizierung angemeldet: *in 50 x 60, 40 x 50, 28 x 35, 18 x 24 und 13 x 18 cm*. Der Bilderrahmen in 50 x 60 cm wurde für den entsprechenden ISTA-6-Amazon.com-Transittest an ein ISTA-zertifiziertes Prüflabor geschickt, weil er der schwerste Artikel unter den verschiedenen Formfaktoren war. Somit ist der Bilderrahmen in 50 x 60 cm die primäre ASIN und alle anderen Größen sind sekundäre ASINs. Nach erfolgtem ISTA-6-Amazon.com-Transittest erhielt der Vendor einen Laborbericht, aus dem hervorging, dass der Artikel *bestanden* hatte.

Amazon *lehnte die Formfaktoren jedoch ab*, weil die Produktlinie überwiegend aus Glas bestand.

Produkte, die überwiegend aus Glas bestehen, werden nicht zur Formfaktor-Zertifizierung zugelassen und müssen gesondert als primäre ASINs getestet werden, da sie sehr anfällig für Beschädigungen sind.